

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **27 (1909)**

Heft 103

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register du commerce. — Kantonalbank Schwyz in Schwyz. — Wochenauweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires des diverses banques d'émission. — Traffe télégraphique et téléphonique en Suisse. — Deutsche Weinmosterie im Jahre 1908. — Ueberseische Auswanderung aus Deutschland. — Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux. — Generalversammlungen. — Assemblées générales. — Dividenden. — Dividendes.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Ensuite de jugement en date du 22 avril 1909, il est fait sommation à tout détenteur des deux actions n^o 61 et 62, de la Société de construction de Colombier, au nom de Dame veuve Louise Gobbi, qui sont égarées, de produire ces titres au greffe du tribunal civil du district de Boudry, dans le délai de trois ans à dater de la première publication, faute de quoi l'annulation des titres sera prononcée. (W. 45°)

Boudry, le 22 avril 1909.

Le greffier du tribunal:
Ad. Tétaz.

Le président du tribunal:
E. Paris.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.)
Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich. Konkursamt Affoltern a. A. (801)
Gemeinschuldnerin: Frau Schneebeli-Leutert, Mina, Bäckerei und Mehlhandlung, in Ottenbach.
Datum der Konkurseröffnung: 17. April 1909.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis 16. Mai 1909

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V (799°)
Gemeinschuldner: Bünzli, Oskar, Kaufmann, von Zürich, wohnhaft Dreiwiesenstrasse 9, in Zürich V.
Datum der Konkurseröffnung: 3. April 1909.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 3. Mai 1909, nachmittags 2 Uhr, im Hotel «Pfauen» in Zürich V (Saal).
Eingabefrist: 22. Mai 1909.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V (817°)
Gemeinschuldnerin: Firma Gebr. Wildi, Fabrikation, Handel und Reparatur von Motorwagen, Kreuzstrasse 54, in Zürich V.
Datum der Konkurseröffnung: 1. April 1909.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 4. Mai 1909, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant «Du Théâtre», Dufourstrasse 20, in Zürich V.
Eingabefrist: Bis und mit 24. Mai 1909.

Ct. de Berne. Office des faillites de Courtelary. (812)
Failli: Béguelin, Paul-André, ménistier, ci-devant à Tramelan, actuellement en fuite.
Date de l'ouverture de la faillite: 7 avril 1909.
Première assemblée des créanciers: Lundi, 3 mai 1909, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hotel de la Poste, à Tramelan-dessus.
Délai pour les productions: 24 mai 1909.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de l'arrondissement de la Gruyère à Bulle. (807)
Faillie: Schneider, J., veuve, boulangerie, à Bulle.
Date de l'ouverture de la faillite: 19 avril 1909.

Première assemblée des créanciers: Vendredi, 30 avril 1909, à 2 heures du jour, à la salle du Tribunal du Câteau de Bulle.
Délai pour les productions: 25 mai 1909.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de l'arrondissement de la Sarine, à Fribourg. (805)

Faillie: Müller Despont, Clémentine, à Fribourg.
Date de l'ouverture de la faillite: 17 avril 1909
Première assemblée des créanciers: Mardi, 4 mai 1909, à 10 heures du jour, à la maison de justice, à Fribourg.
Délai pour les productions: 24 mai 1909.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (823/825)

Gemeinschuldner: Sommer, Johann, Inhaber der Firma Basler Hosenträgerfabrik J. Sommer, Spalenvorstadt 22, in Basel.
Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft unter der Firma J. Basler & Cie. (unbeschränkt haftender Teilhaber Joseph Basler-Misslin, Kommanditär Alfred Kaufmann-Streckeisen), Handel und Fabrikation in Farben, Lack und Malutensilien, Totentanz 1, in Basel.
Gemeinschuldner: Grosshardt-Hiltopp, Martin, Inhaber der Firma M. Grosshardt, Müllerei und Handel in Getreide, Mehl und Futtermitteln, Farnsbürgerstrasse 61 (Breitmühle), in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 22. April 1909, infolge Betreibung.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 30. April 1909, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumlänggasse 3, ebener Erde, rechts.
Eingabefrist: Bis und mit 24. Mai 1909.

Kt. Graubünden. Konkursamt Chur. (815)

Nachlass des verstorbenen Stock, Jean, Schneidermeister, in Chur.
Datum der Konkurseröffnung: 19. April 1909
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 4. Mai 1909, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes im Amtshaus in Chur.
Eingabefrist: Bis und mit 4. Mai 1909
Diejenigen Gläubiger, die ihre Forderungen im Beneficium inventarii bereits angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden.

Kt. Graubünden. Konkursamt Ober-Engadin in Samaden. (800)

Gemeinschuldner: Installationsgeschäft Engadin a. A.-G., in St. Moritz.
Datum der Konkurseröffnung: 19. April 1909.
Erste Gläubigerversammlung: 1. Mai 1909, nachmittags 2 Uhr, im Gemeindehaus Samaden.
Eingabefrist: Bis 24. Mai 1909

Kt. Aargau. Konkursamt Aarau. (814)

Gemeinschuldner: Kettiger, Hans, Nachfolger von Louis Imhof, Fabrik chemischer Produkte, in Aarau.
Datum der Konkurseröffnung: 13. April 1909.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 1. Mai 1909, nachmittags 4 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau.
Eingabefrist: 24. Mai 1909.

Kt. Thurgau. Betreibungsamt Frauenfeld. (821)

im Auftrage des Konkursamtes Frauenfeld.
Gemeinschuldner: Wirth, Heinrich, Kaufmann, von Ober Stammheim, wohnhaft gewesen in Frauenfeld, zurzeit unbekannt abwesend.
Datum der Konkurseröffnung: 22. April 1909.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 23. April 1909, nachmittags 4 1/2 Uhr, im Rathaus in Frauenfeld.
Eingabefrist: Bis 23. Mai 1909, bei obgenannter Amtsstelle.

Kollokationsplan. — Etat de collocation

(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (780°)

Gemeinschuldner: Schlumpfi, Eduard, Mehl- und Getreidehandlung, wohnhaft Bäckerstrasse Nr. 11, in Zürich III.
Anfechtungsfrist: Bis 1. Mai 1909, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de l'arrondissement de la Gruyère, à Bulle. (808)

Failli: Maillard, Jean, aubergiste, à Vaulruz.
Délai pour intenter l'action en opposition: 4 mai 1909

Ct. de Fribourg. Office des faillites de l'arrondissement de la Sarine, à Fribourg. (797)

Faillie: Ramseyer, Elisabeth, à Fribourg.
Délai pour intenter l'action en opposition: 4 mai 1909.

Kt. Aargau. Konkursamt Laufenburg. (802)

Gemeinschuldner: Stäubli, Niklaus Otto, gewesener Stadtverwalter und Waschlupulverfabrikant, in Laufenburg.
Anfechtungsfrist: Bis 4. Mai 1909.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (822)

Failli: Friedrich, J., anc. fabricant, 17 Boulevard James Fazy.
Délai pour intenter l'action en opposition: 4 mai 1909.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation (B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (819)
Gemeinschuldner: Werenfels-Rainer, Albert.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 5. Mai 1909.

Kt. Aargau. Konkursamt Aarau. (818)
Im Konkurse über Haller-Marki & Cie., in Wöschnau, mit Sitz in Aarau, hat die Firma Mäcker-Schauffelberger in Zürich nachträglich eine Forderung angemeldet im Betrage von Fr. 1620. 80, welche in die V. Klasse kolleziert worden ist.
Anfechtungsfrist bezüglich dieser nachträglichen Einweisung bis 4. Mai 1909.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation. (B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich. Konkursamt Winterthur. (796)
Gemeinschuldner: Dubler, C., Techniker, Zürcherstrasse 31, in Winterthur.
Datum der Konkurseröffnung: 30. März 1909.
Datum der Einstellungsverfügung: 17. April 1909.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Bern. Konkursamt Biel. (816)
Gemeinschuldner: Brast, Jacob, Käse-, Butter- und Eierhändler, in Biel.
Datum des Schlusses: 19. April 1909.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite. (B.-G. 195 u. 317.) (L. P. 195 et 317.)

Kt. Zürich. Konkursamt Affoltern a. A. (814)
Das Konkursverfahren gegen die Firma Elsener u. Studer, Konstruktionswerkstätte, in Knonau, ist zufolge gerichtlich bestätigten Nachlassvertrages widerrufen und die Gemeinschuldner in das Verfügungsrecht über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (794*)
im Auftrage des Konkursamtes Oberstrass in Zürich IV.
In der konkursrechtlichen Liquidation betreffend den Nachlass des Seiler, Gottlieb Ernst, Bierbrauer, wohnhaft gewesen in Zürich IV, gelangen Freitag, den 21. Mai 1909, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zum «Meierhof» an der Josefstrasse Nr. 93, Ecke Langstrasse, in Zürich III, auf öffentliche Steigerung:
Ein Wohnhaus zum «Schäfli» an der Brauerstrasse in Zürich III, unter Nr. 496 für Fr. 34,600 asssekuriert; 1 Are 73,25 m² Gebäudeplatz, Hofraum und Garten, Kat. Nr. 1295.
Die Steigerungsbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (795*)
im Auftrage des Konkursamtes Seebezirk in Uznach.
Im Konkurse des Bäumlin, Gottlieb, Bierbrauerei, in Rapperswil, gelangen Freitag, den 21. Mai 1909, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum «Meierhof», an der Josefstrasse Nr. 93, Ecke Langstrasse, in Zürich III, auf öffentliche Steigerung:
I. In Zürich III (Aussersihl) gelegen:
1) Ein Werkstätte- und Magazingebäude mit Kesselhaus und 2 Trocknenkammern, ein Dampfkessel samt Mauerwerk, ein Hochkamin und die eisernen Zuleitungs- und Heizungsrohren, an der Neugasse in Zürich III, unter Nr. 1591 für Fr. 45,700 asssekuriert; ein Schopf daselbst, unter Nr. 1603 für Fr. 8000 asssekuriert; 40 Aren 0,8 m² Platz, worauf obige Gebäulichkeiten stehen, Hofraum und Lagerplatz, Kat. Nr. 3745.
2) 19 Aren 23,6 m² Bauplatz an der Gasometerstrasse, in Zürich III, Kat. Nr. 4362.
3) Ein Bureaugebäude mit Wohnung an der Neugasse, in Zürich III, unter Nr. 980 für Fr. 8400 asssekuriert; 10 Aren 4,4 m² Hofraum, Garten und Bauplatz, Kat. Nr. 2610.
4) Die vertraglich mitverpfändeten, noch vorhandenen Zubehörden (einige Maschinen und Werkzeuge für Schlosserei).
II. Ein Doppelwohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Sibfeldstrasse Nr. 89, in Zürich III, unter Nr. 2565 für Fr. 124,600 asssekuriert; 4 Aren 86,5 m² Gebäudeplatz und Hofraum, Kat. Nr. 6747.
Die Steigerungsbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (798*)
Liegenschafts-Steigerung.
Aus der Nachlassliquidation des verst. Seiler, Gottl. Ernst, gew. Bierbrauer, wohnhaft gewesen in Zürich IV, gelangen Freitag, den 21. Mai 1909, nachmittags 4 Uhr, in dem Gantobjekte (Wirtschaft zur «Lilie», an der Zürichbergstrasse) auf der Platte in Fluntern auf öffentliche Steigerung:
Das Wohnhaus mit Wirtschaft, Ass. Nr. 14b zur «Lilie», an der Zürichbergstrasse, in Fluntern, asssekuriert für Fr. 17,500. Eine Werkstätte, Schopf und Keller Nr. 14c, für Fr. 1500 brandversichert. 2 Aren 72,70 m² Grundfläche dieser Gebäude und Hofraum, Kat. Nr. 60.
Die Gantbedingungen und der genauere Liegenschaftenbeschrieb mit Lastenverzeichnis liegen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Thalwil. (804*)
Liegenschafts-Steigerung.
Aus der konkursrechtlichen Liquidation betr. den Nachlass des verst. Seiler, Gottlieb Ernst, Bierbrauer, wohnhaft gewesen in Zürich IV, bringt das ohgenannte Konkursamt im Auftrage des Konkursamtes Oberstrass in Zürich IV, Mittwoch, den 26. Mai 1909, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zum «Adler», in Adliswil, nachbezeichnete Liegenschaften auf öffentliche Steigerung:
1) Das Wohnhaus Nr. 586 auf der Au-Adliswil, asssekuriert für Fr. 50,000, und ca. 320 m² Grundfläche und Umgelände.

2) Ca. 23 Aren Acker auf der Au-Adliswil.
3) Das Wohnhaus Nr. 48 für Fr. 7000 brandversichert, nebst einem Gemüsegarten dabei, zu Adliswil.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 16. Mai 1909 an hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Bern. Konkursamt Burgdorf. (809)
Im Konkursverfahren über Schärer, Ernst, Kaufmann, in Burgdorf, wird Samstag, den 29. Mai 1909, nachmittags von 3 Uhr an, im Restaurant Dallenbach beim Bahnhof, in Burgdorf, an eine öffentliche Steigerung gebracht:
Eine Besitzung an der Lyssachstrasse in Burgdorf, eingetragen im Katasterplan der Gemeinde Burgdorf, Flur B, Blatt 6, Parzelle Nr. 251, enthaltend:
1) Ein aus Stein und Rieg erbautes und mit Ziegeln gedecktes Wohnhaus mit angebautem Magazingebäude und Gartenkabinet, unter Nr. 7, 7a und 7b für Fr. 46,500 brandversichert.
2) An Hausplatz, Hofraum und Garten 5,93 Aren.
Grundsteuerschatzung Fr. 51,170.
Amtliche Schätzung Fr. 52,500.

Die Steigerungsbedingungen sind vom 10. Mai 1909 an im Bureau des Konkursamtes Burgdorf zur Einsicht aufgelegt.

Kt. Aargau. Konkursamt Laufenburg. (803)
In der konkursamtlichen Liquidation über den Nachlass des Stäuble, Niklaus Otto, gewesener Stadtverwalter und Waschpulverfabrikant, in Laufenburg, werden in den Kellerräumen seiner Gebäulichkeiten am Freitag, den 30. April 1909, nachmittags 1 Uhr, gegen Barzahlung öffentlich versteigert:
70 hl gallisierter Landwein, 30 hl Most, 1 Quantum Flaschenweine, 250 l Kirschwasser und 70 l Trusenbranntwein.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe (B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers (L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'Assemblée.

Kt. Bern. *Gerichtspräsident II von Bern.* (810)
Schuldner: Howald, F., Sohn, Samen- und Getreidehandlung, in Bern.
Datum der Bewilligung der Stundung: 20. April 1909.
Sachwalter: Haerdi, Konkursbeamter von Bern-Stadt.
Eingabefrist: Bis und mit 14. Mai 1909, beim Sachwalter.
In den Eingaben ist der Schuldgrund und der Zeitpunkt der Entstehung der Forderung anzugeben und letztere zu belegen.
Gläubigerversammlung: Samstag, den 29. Mai 1909, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Bern-Stadt, Amthaus, II. Stock, Zimmer Nr. 23, in Bern.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 19. Mai 1909 an im Bureau des Konkursamtes Bern-Stadt.

Kt. Bern. *Gerichtspräsident II von Bern.* (813)
Schuldner: Veron, Friedrich Albert, Kommissions- und Fabrikationsgeschäft, in Bern.
Datum der Bewilligung der Stundung: 16. April 1909.
Sachwalter: G. Münch, Notar, in Bern.
Eingabefrist: Bis 20. Mai 1909, beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Samstag, den 29. Mai 1909, nachmittags 2 Uhr, im Café «Zytlogge», auf dem Theaterplatz, in Bern.
Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters, Zeughausgasse Nr. 7, in Bern.

Kt. Bern. *Gerichtspräsident von Trachselwald.* (806)
Schuldner: Bieri, Fritz, von Schangnau, Handelsmann, im Weyer, Affoltern i. E.
Datum der Bewilligung der Stundung: 14. April 1909.
Sachwalter: Fr. Burkhard, Betriebsbeamter, in Trachselwald.
Eingabefrist: Bis und mit 14. Mai 1909 beim Sachwalter.
In den Eingaben ist der Schuldgrund und der Zeitpunkt der Entstehung der Forderung anzugeben.
Gläubigerversammlung: Samstag, den 29. Mai 1909, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Betriebsamtes, in Trachselwald.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 18. Mai 1909 an, im Bureau des Betriebsamtes, in Trachselwald.

Kt. Aargau. *Bezirksgericht Aarau.* (820)
Die Gläubigerversammlung in dem Nachlassverfahren über Firma Stoffdruckerei Aarau, Ruffi, Grasser & Co., welche auf den 30. April 1909 angesetzt war, muss notwendig verschoben werden und findet statt: Freitag, den 14. Mai 1909, nachmittags 3 Uhr, im Saale des Bezirksgerichtes Aarau.
Der Sachwalter: Spühler, Fürsprecher.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale
Zürich — Zurich — Zurigo
1909. 21. April. Der Inhaber der Firma «P. Ammann, Kürschner & Schirmfabrikant», in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 7 vom 6. Januar 1906, pag. 26) — Peter Ammann, von und in Winterthur — hat in Zürich I, Oberdorfstrasse 5, unter der Firma **P. Ammann, Kürschner**, eine Zweigniederlassung errichtet. Natur des Geschäftes: Pelzwaren.
21. April. Carl Hirscher, von Ravensburg, in Wettingen (Aargau), und Hermann Pflugmann, von Fürth i. Bayern, in Zürich III, haben unter

der Firma Hirscher & Pfugmann in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. November 1908 ihren Anfang nahm. Ateller für moderne Kunst-, Dekorations- und Firmen-Malerei. Tapetenhandlung. Erlachstrasse 25.

21. April. Die Firma C. Grambach in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 343 vom 29. Juli 1905, pag. 1250) und damit die Prokura Carl Müller, ist infolge Assoziation erloschen.

Carl Grambach, von Zürich, in Zürich IV, und Carl Müller, von Hofstetten h. Elgg, in Zürich V, haben unter der Firma Grambach & Müller in Zürich IV eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1909 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Grambach» übernimmt. Spiegelfabrik, Fazzetier-, Schleif- und Polierwerke. Handel in Spiegel- und Rohglas etc., Kunstverglasungen. Weinbergstrasse 29 (Fabrik in Seebach).

21. April. Die Firma Anna Wegmann in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 361 vom 21. September 1903, pag. 1441) ist infolge Assoziation erloschen.

Anna Wegmann, Emma Wegmann und Alwine Wegmann, alle von Zürich, in Zürich III, haben unter der Firma Schwestern Wegmann in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1909 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Anna Wegmann» übernimmt. Spezial-Korsett-Geschäft. Bahnhofstrasse 74.

21. April. In der Firma Nicolay & Co in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 213 vom 25. August 1908, pag. 1493) sind die Prokuren Friedrich Gerth von Wick und Emil Leuthold erloschen.

21. April. Die Firma Hüni & Schwarzenbach in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 270 vom 24. Dezember 1892, pag. 1096), Fabrikation chemischer Produkte, ist infolge Verkaufs des Geschäftes, Hinschiedes des Gesellschafters Arnold Schwarzenbach-Hüni und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

21. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Weikl & Höniger in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 160 vom 25. Juni 1907, pag. 1137) hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma Franz Weikl in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Franz Weikl, von Alkoven (Oesterreich), in Zürich III. Betrieb des «Café Wien». Kasernenstrasse 7.

21. April. Die Firma J. G. Muggli in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 128 vom 10. April 1901, pag. 509), verzeigt als Natur des Geschäftes: Vertrieber der «Underwood»-Schreibmaschine. Geschäftslokal: Stockerstrasse 47/49. Der Firmainhaber wohnt in Zürich V.

21. April. Die Firma Frau Maria Sanft in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 446 vom 13. Dezember 1904, pag. 1661), und damit die Prokura Wolf Beer Sanft-Wechsler — Partiewaren, Trikotagen und Stoffe — ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

21. April. Die Firma Emil H. Streuli in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 266 vom 4. Juli 1904, pag. 1061) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Börsenstrasse 10 (Metropol). Der Firmainhaber wohnt in Zürich V.

21. April. Die Firma W. Mutschler in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 178 vom 16. Juli 1907, pag. 1273) — Apotheke und Drogerie — ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

21. April. Wilhelm Mutschler, von Esslingen (Württemberg), in Zürich V, und Hermann Josef Schumacher, von Neuss (Rheinpreussen), in Niederurnen, haben unter der Firma Mutschler & Co in Zürich IV eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1909 ihren Anfang nahm. Apotheke und Drogerie. Ottkerstrasse 19 (Rigi-Apotheke).

21. April. Die Firma Schweizerische Lehrmittelanstalt von M. A. Schmidt in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 127 vom 6. Mai 1897, pag. 521) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich V, Reinachstrasse 17.

21. April. Die Firma A. Dornacher in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 208 vom 19. August 1908, pag. 1466) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Rüttschistrasse 20, Zürich IV.

21. April. Die mit Sitz in Basel bestehende Aktiengesellschaft Basler Baugesellschaft (Société Bâloise de Construction), eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1907, pag. 23, und dortige Verweisungen), hat in Zürich unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten, datierend vom 17. Dezember 1900, sind am 3. Juli 1903 abgeändert worden. Die Gesellschaft bezweckt die Unternehmung und Ausführung von Bauten, An- und Verkauf von Immobilien etc. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 2,000,000 und ist eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 5000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen durch kollektive Zeichnung je zu zweien: Der Delegierte des Verwaltungsrates: Dr. Carl Bischoff-Hoffmann, die Direktoren: Adolf Vischer-van Gasbeck, Wilhelm Sifer, Georg Lämple, die Prokuristen: Konrad Stamm und Karl Bossert, alle vorgeannten Personen in Basel wohnhaft, sowie der für die Zweigniederlassung bestellte Prokurist: Werner Pfister, von Dübendorf, in Zürich IV. Geschäftslokal: Landoltstrasse 3, Zürich IV.

21. April. Die Schweizerische Radiogen-Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Charlottenburg, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, eingetragen im Handelsregister des kgl. Amtsgerichtes Berlin-Mitte den 28. Januar 1909, hat unter derselben Firma mit dem Zusatz Filiale Zürich in Zürich I eine Zweigniederlassung errichtet. Der Gesellschaftsvertrag datiert vom 11. Januar 1909. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung, der Vertrieb und überhaupt die Verwertung von Radium, Radium-Emanationen und entsprechender Apparate und Instrumente, insbesondere in der Schweiz. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt M. 50,000. Hievon haben die Gesellschafter als Stammeinlagen übernommen: Direktor Joseph Berliner, in Hannover M. 15,000, Direktor Dr. Rudolf Franke, in Südde M. 5000, und Dr. Fritz Ludwig Kohlrusch, in Charlottenburg M. 30,000. Nach dem Deutschen Reichsgesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung vom 20. April 1892 haften für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft den Gläubigern derselben nur das Gesellschaftsvermögen. Die Berufung der Gesellschaftsversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Die Filiale Zürich wird vertreten durch den alleinigen Geschäftsführer der Gesellschaft Dr. Fritz Ludwig Kohlrusch, in Charlottenburg. Geschäftslokal: Polikanstrasse 33, Zürich I.

22. April. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. April 1909 haben die Aktionäre der Metall- und Armaturenwerke A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 52 vom 4. März 1909, pag. 361) in Revision ihrer Statuten eine Kapitalerhöhung beschlossen und vollzogen. Das Gesell-

schaftskapital beträgt nunmehr Fr. 600,000 (sechshunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 740 Stammaktien und 460 Prioritätsaktien, alle à Fr. 500 und auf den Inhaber lautend. Die Gesellschaft hat das Maschinen-Geschäft der Firma «Hans Schwarz & Cie.», in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 26 vom 31. Januar 1907, pag. 173) in Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 31. Dezember 1908 erworben.

22. April. Die Firma Hess & Güssing in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 500 vom 10. Dezember 1906, pag. 1997) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich III, St. Jakobstrasse 44. Der Gesellschafter Georges Güssing wohnt in Zürich III.

22. April. Landw. Konsumgenossenschaft Regensdorf u. Umgebung in Regensdorf (S. H. A. B. Nr. 271 vom 31. Oktober 1908, pag. 1865). An Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Heinrich Bader wurde als Aktuar gewählt: Rudolf Frei, von und in Regensdorf. Derselbe führt gemeinsam mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten rechtsverbindliche Unterschrift.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel.

1909. 22. April. Die Genossenschaft unter der Firma Baumeisterverband von Biel mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 280 vom 10. November 1908) hat in ihren Generalversammlungen vom 23. Januar und 4. Februar, beides 1909, ihren Vorstand neu bestellt. Es wurden gewählt: Als Präsident: Otto Wyss, von Hesslikofen, in Biel; als Vizepräsident-Kassier: Julius Schwarz, von Melligen, in Biel, und als Sekretär: Emil Bühler, von Schaffhausen, in Biel.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1909. 21. aprile. La società in nome collettivo Soldati & Buffoni, derrate alimentari, carboni, commissioni, spedizioni e rappresentanze, in Chisso (F. o. s. di c. del 14 marzo 1903, n° 101, pag. 402, e del 16 dicembre 1904, n° 473, pag. 1889), è sciolta; la liquidazione essendo ultimata, la ragione sociale suddetta è in conseguenza cancellata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1909. 19. avril. Dans son assemblée générale du 19 février 1909, la Caisse de Secours de la Société des Employés des Tramways Lausannois, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 2 janvier 1905 et 14 avril 1905), a constitué son comité comme suit: Ulysse Clerc, président; William Chevalley, secrétaire; Emile Moennath, caissier; Jules Wütrich, et Louis Hochstuhl, membres, tous domiciliés à Lausanne.

19. avril. Dans son assemblée générale du 11 janvier 1909, la Société Vaudoise des Maîtres Coiffeurs, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 21 août 1905, 9 avril 1906, et 6 février 1908), a constitué son comité comme suit: Charles Mottier, président; Jean Weyeneth, vice-président; Joseph Audriaz, secrétaire; Ernest Brugger, caissier, et Henri Riehen, adjoint, tous domiciliés à Lausanne.

19. avril. Dans son assemblée générale du 10 avril 1906, les actionnaires de la Société Pension Beau-Séjour, société anonyme ayant son siège à Lausanne, ont désigné membre du conseil d'administration le docteur Oswald Heer, à Lausanne, en remplacement de Henri Siber, décédé.

19. avril. La Société Pension Beau-Séjour, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 5 décembre 1892, 13 décembre 1902, et 21 février 1905), a, dans ses assemblées générales des 27 novembre 1908 et 3 mars 1909, révisé ses statuts et apporté par là la modification suivante aux faits déjà publiés: Le fonds social est porté à huit cent mille francs, divisé en seize cents actions de cinq cents francs chacune, au porteur. Les autres faits publiés antérieurement n'ont pas subi de modification.

19. avril. Sous le nom de Loge de District No. 1 de la Grande Loge Suisse de l'Ordre Indépendant Neutre des Bons Templiers, il a été fondé par statuts en date du 13 octobre 1907, une société conformément à l'art. 716 C. O. Le siège est à Lausanne. Cette société comprend les 13 loges subordonnées de cet ordre actuellement existantes dans le canton de Vaud et le canton de Genève, ainsi que celles que la dite loge de district pourrait ultérieurement fonder. Elle a pour but de combattre l'alcoolisme en propageant les principes de l'abstinence totale. A cet effet, elle travaille à l'extension de l'ordre dans son domaine, en particulier, par la création de nouvelles loges du premier degré et de groupements de la jeunesse. La loge de district n° 1 est formée des loges de premier degré qui lui ont été attribuées. Ces loges délèguent leurs représentants de la manière suivante: Un délégué par vingt membres ou fraction de vingt membres. Pour être admis comme délégué à la loge de district, il faut produire un certificat sur formulaire officiel délivré par la loge ayant droit à la délégation. Le certificat constatera que son porteur a été nommé régulièrement et qu'il est membre en règle de la loge qu'il représente. Sont admis dans les loges de district tous les membres du premier degré qui ont atteint dix-huit ans révolus, qui pendant six mois ont été membres en règle de l'ordre et qui produisent le certificat statutaire. Un membre sort de la loge de district par rupture de son engagement relatif à l'alcool et aux narcotiques, par démission de membre de la loge à laquelle il appartient, ou par dissolution de cette dernière. Les contributions sont payées par la loge de premier degré, à raison de 25 centimes par trimestre et par membre. Il est en outre perçu une finance d'entrée de trois francs. Les membres de la loge de district ne sont pas personnellement responsables des engagements de celle-ci, lesquels sont garantis par les biens de la loge. La loge de district est administrée par un comité exécutif de dix membres. Le chef templeier, le chancelier et le secrétaire forment le bureau du comité exécutif et de la loge de district. Deux d'entre eux signent de droit collectivement pour la loge de district. Le chef templeier est Félix Vionnet, à Morges; le chancelier: Alfred Jaillot, à Lausanne, et le secrétaire: Henri Parisod, à Lausanne.

Bureau de Morges.

21. avril. La maison Berthoud, Majonenc et Cie, à Genève inscrite dans le registre du commerce du canton de Genève le 30 décembre 1907 et publiée dans la F. o. s. du c. du 3 janvier 1908, modifiée le 20 mars 1909 (F. o. s. du c. du 25 mars 1909), a établi dès le 1^{er} janvier 1908 une succursale à Renens-Gare, commune de Chavannes, sous la même raison. Les associés Joseph-Louis Berthoud, aux Eaux-Vives, Louis-Noël Majonenc, à Annemasse (Haute-Savoie), Jean Meyer, aux Eaux-Vives, Jean Blandin, à Ambilly (Haute-Savoie), et Jean Fert, aux Eaux-Vives, sont seuls autorisés à représenter la société. Genre de commerce: Bois et matériaux de construction, combustibles, engrais chimiques. Bureau et chantiers: Renens-Gare.

Bureau de Vevey

21 avril. La raison H. Guillod, à Vevey (F. o. s. du c. du 3 juin 1904, n° 205, page 818), est radiée, suite de remise de commerce à la maison «Petitpierre & Co», à Vevey.
 21 avril. Henri-Edmond, fils d'Edmond Petitpierre, de Neuchâtel, Couvet et Morat, et Hermann, fils de Jacob Wendel, de Gernsbach (Gr. Duché de Bade), les deux domiciliés à Vevey, ont constitué sous la raison sociale «Petitpierre & Co», une société en commandite, dont le siège est à Vevey, et qui a commencé le 1^{er} avril 1909. Genre de commerce: Epicerie, droguerie, vins et spiritueux. Magasins et bureau: A Vevey, Rue d'Italie, n° 55, sous l'enseigne «Grande Epicerie du Léman». Henri-Edmond Petitpierre, est associé indéfiniment responsable, et Hermann Wendel associé commanditaire, pour une commandite de dix mille francs (fr. 10,000). Cette société a repris la suite de l'exploitation du commerce de la maison «H. Guillod». La maison «Petitpierre & Co» confère procuration au commanditaire Wendel.

Genève — Genève — Ginevra

1909. 20 avril. La raison Ad. Henn, commerce de musique et instruments, à Genève (F. o. s. du c. du 22 mai 1900, page 744), est radiée ensuite de remise de commerce.

20 avril. Le chef de la maison Jean Girod, à Plainpalais, commencée le 1^{er} mars 1909, est Jean Girod, de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Entreprise de camionnage. Locaux: 13, Chemin Gourgas.

20 avril. Le chef de la maison J. Nobile, aux Eaux-Vives, est Jacques-François Nobile, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Entreprise de gypserie et peinture. Bureau: 19, Avenue Pictet de Rochemont. Chantier: Rue Jean Charles.

20 avril. La raison F^{ois} Bouffard, boulangerie, à Genève (F. o. s. du c. du 25 mars 1904, page 497), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

B. 36:

Gewinn- und Verlust-Rechnung
 der Kantonalbank Schwyz in Schwyz

vom Jahre 1908.

(Statutarische Genehmigung vorbehalten)

Soll.

Lastenposten.

Haben.

Nutzposten.

Soll.		Haben.	
Lastenposten.		Nutzposten.	
I. Verwaltungskosten.			
2,350	55	Entschädigungen und Reisespesen an die Verwaltungsbehörden.	
52,871	11	Besoldungen an die Angestellten und Gratifikationen an die Einnehmer und Lehrlinge.	
55	10	Gebäudeunterhalt.	
2,500	—	Lokalmiete.	
1,450	09	Heizung, Belenchtung, Reinigung und Bewachung.	
7,354	95	Bureau-Anlagen (Druckkosten, Inserate, Abonnements, Formulare etc.).	
6,566	49	Porti, Postcheck, Depeschen, Konkordatspesen und Telefon.	
74,149	04	703 05 Mobiliar (Neuanschaffung).	
		297 70 Diverse: Betreuungspesen und Informationen.	
II. Steuern.			
12,018	60	2,003 10 Bundes-Banknotensteuer.	
		10,015 50 Kantonale Banknotensteuer.	
III. Passivzinsen.			
<i>a. Auf Schuldscheine in laufender Rechnung.</i>			
4,140	89	An Emissionsbanken.	
1,228	75	An Korrespondenten.	
82,842	59	An Conto-Corrent-Kreditoren.	
563,594	54	An Sparkassa-Einlagen.	
<i>b. Auf Schuldscheine aller Art.</i>			
An kurzfristige Depositscheine:			
239,139	—	Bezahlte Zinsen.	
37. 65	—	Ratazinsen auf 31. Dezember 1908.	
277. 04	—	Abzüglich: Ratazinsen vom 31. Dez. 1907.	
54. 50	—		
An langfristige Depositscheine:			
6,890. 90	—	Bezahlte Zinsen.	
3,167. 70	—	Ratazinsen auf 31. Dezember 1908.	
10,058. 60	—		
3,407. 40	—	Abzüglich: Ratazinsen auf 31. Dez. 1907.	
An Schuldscheine auf Zeit (Obligations):			
249,978. 90	—	Bezahlte Zinsen und Coupons.	
189,837. 50	—	Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons.	
439,816. 40	—		
112,808. 35	—	Abzüglich: Ausstehende Zinsen und Coupons vom Vorjahre.	
985,688	56	327,008 05	
IV. Abschreibungen und Verluste.			
3,897	50	Auf dem Effekten-Conto.	
10,000	—	Auf dem Bankgebäude.	
28,897	50	Auf dem Delcredere-Conto.	
V. Reingewinn.			
175,808	84	7,423 28 Gewinn-Saldo-Vortrag vom Jahre 1907.	
		168,385 56 Reingewinn des Rechnungsjahres 1908.	
I. Ertrag des Wechsel-Conto.			
Disconto-Schweizer-Wechsel:			
Vereinnahmte Zinsen und Provisionen	51,953. 20		
Rückdisconto vom Vorjahre à 5 1/2 %	11,864. 50		
	63,817. 70		
Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dez. 1908 à 3 1/2 %	3,498. 20	60,319	50
Wechsel auf das Ausland:			
Vereinnahmte Zinsen und Provisionen	514. 95		
Rückdisconto vom Vorjahre à 5 1/2 %	16. 50		
	581. 45		
Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dez. 1908 à 4 %	14. 53	516	92
Wechsel mit Faustpfand:			
Vereinnahmte Zinsen und Provisionen	13,584. 15		
Rückdisconto vom Vorjahre à 5 1/2 %	1,183. —		
	14,767. 15		
Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dez. 1908 à 4 %	1,155. 17	13,611	98
Wechsel zum Inkasso:			
Vereinnahmte Inkassogebühren	5,175. 24	79,623	64
II. Aktivzinsen und Provisionen.			
<i>a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.</i>			
Von Emissionsbanken	1,863. 87		
Von Korrespondenten	4,783. 06		
Von Conto-Corrent-Debitoren	94,944. 07		
<i>b. Auf andern Guthaben und Anlagen.</i>			
Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:			
Vereinnahmte Zinsen und Provisionen	407,915. 73		
Zinsrestanzen auf Jahresschluss	408,981. 99		
Abzüglich: Ratazinsen u. Zinsrestanzen vom Vorjahre	816,897. 72	457,100	69
Von Hypothekaranlagen aller Art:			
Vereinnahmte Zinsen und Provisionen	410,233. 54		
Zinsrestanzen auf Jahresschluss	285,946. 63		
Ratazinsen auf 31. Dezember 1908	78,701. 80		
	774,881. 97		
Abzüglich: Zinsrestanzen und Ratazinsen vom Vorjahre	320,741. 62	454,140	45
Von Effekten (öffentliche Wertpapiere):			
Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten	184,237. 45		
Kursgewinne auf eigenen Effekten	1,161. 20		
Ratazinsen auf 31. Dezember 1908	19,901. 10		
	205,299. 75		
Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre	46,341. 20	168,958	55
III. Ertrag der Immobilien.			
Vom Bankgebäude	2,500. —		
IV. Gebühren und Entschädigungen.			
Aufbewahrung von Werttiteln und Tresor	1,955. 55		
V. Diverse Nutzposten.			
Syndikatsbeteiligung	3,915. 80		
Agio auf Münzsorten, fremden Noten etc.	3,620. 10		
Diverse	183. 55	7,719	45
VI. Wiedereingänge auf frühern Abschreibungen.			
Mehrerlös auf verkauften Liegenschaften	5,559. 93		
VII. Gewinn-Saldo-Vortrag vom Jahre 1907			
	7,423. 28		
1,278,562. 54		1,278,562. 54	

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Kantonalbank Schwyz in Schwyz, vom Jahre 1908.

Verteilung des Reingewinnes

(gemäss § 5* des Bankgesetzes vom 22. Juni 1879).

Der Reingewinn beträgt	Fr. 175,808. 84
der, in folgender Weise verwendet wird:	
4 % Zins auf dem Dotationskapital von Fr. 1,500,000	Fr. 60,000. —
Zuweisung an den Staat	" 55,000. —
Zuweisung an den Reservefonds	" 55,000. —
Vortrag auf neue Rechnung	" 5,808. 84
	Fr. 175,808. 84

*) § 5. „Der nach Abzug sämtlicher Kosten, Verluste und Abschreibungen sich ergebende Reingewinn des jährlichen Inventars wird solange zur Bildung eines Reservefonds verwendet, bis derselbe die Summe von Fr. 100,000 erreicht hat. Nach Erreichung dieser Summe soll die Hälfte des Reingewinnes auch fernerhin als Reservefonds angelegt und, als arbeitendes Kapital der Kassa ohne Zinsvergütung zum Geschäftsbetrieb derselben benützt werden. Die andere Hälfte fällt in die Staatskasse.“

Jahresschluss-Bilanz der Kantonalbank Schwyz in Schwyz

auf 31. Dezember 1908.

(Statutarische Genehmigung vorbehalten.)

Aktiven.		Passiven.	
I. Kassa.			
	600,000	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.	
	79,695	Uebrige Bestände in gesetzlicher Barschaft.	
	679,695	Gesetzliche Barschaft.	
	11,400	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).	
739,944	72	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.	
	38,950	Uebrige Kassabestände.	
	9,899		
II. Kurzfristige Guthaben.			
(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)			
	6,787	Coupons.	50
	1,694	Postcheck-Conto.	46
	161,183	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.	29
481,770	95	Korrespondenten-Debitoren.	41
	145,215	Conto-Corrent zwischen Hauptbank und Filialen.	29
	166,890		
III. Wechselerforderungen.			
Disconto-Schweizer-Wechsel:			
	792,144	25 Innert 30 Tagen fällig.	
	186,922	05 " 31-60 " " "	
	166,284	60 " 61-90 " " "	
1,150,350	90	3,000. — In über 90 " " "	
Wechsel auf das Ausland:			
	2,254	Innert 31-60 Tagen fällig.	35
Wechsel mit Faustpfand:			
	111,500	Innert 30 Tagen fällig.	
	94,630	" 31-60 " " "	
	68,653	" 61-90 " " "	
1,483,823	61	Wechsel zum Inkasso.	36
	56,435		
IV. Andere Forderungen auf Zeit.			
(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)			
	1,645,508	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.	90
	52,960	Conto-Corrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit.	70
	106,121	Conto-Corrent-Kreditoren, momentane Debitoren.	30
	10,116,227	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.	43
	822,251	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, ungedeckte.	33
28,813,692	22	Hypothekar-Anlagen aller Art.	56
	155,000	Diverse (Conto Notenrückzug).	—
V. Aktiven mit unbestimmter Verfallzeit.			
	171,250	Aktien	
	3,944,332	Obligationen } laut Inventar (vide Beilage Nr. 2).	
4,115,582	30	Effekten (öffentl. Wertpapiere).	
VII. Feste Anlagen.			
	150,000	Immobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.	
150,001	1	Mobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.	
VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).			
	793,531	Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Aktivposten (vide	
81,578,346	82	Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung).	
I. Noten-Emission.			
	1,643,600	Noten in Zirkulation	
	11,400	Eigene Noten in Kassa } (vide Beilage Nr. 1)	1,655,000
II. Kurzfristige Schulden.			
(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)			
	4,285	Kurzfristige Depositscheine	94
	113,231	Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren	80
	148,425	Korrespondenten-Kreditoren	65
	1,401,329	Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	58
	92,223	Conto-Corrent-Debitoren, momentane Kreditoren	05
	2,338,559	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)	46
	189,837	Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons	50
	4,287,892		98
III. Wechselschulden.			
	10,551	Eigene Wechsel	85
IV. Andere Schulden auf Zeit.			
(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)			
	639,793	Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	25
	13,390,720	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)	35
	179,205	Langfristige Depositscheine	80
	2,138,500	Obligationen, welche im Laufe des nächsten Kalender-	
	6,794,000	jahres nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind.	
	23,142,219	Obligationen mit Rückzahlungsfrist von länger als einem	40
	—	Jahre.	
V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).			
	85,000	Delcredere-Conto, Zuweisung vom Jahre 1908 inbe-	
	4,687	griffen (vide Beilage Nr. 5)	—
	3,205	Rückdisconto auf Aktivposten (vide Detail in d. Gewinn-	90
	115,000	Ratazinsen auf Passivposten / und Verlust-Rechnung	35
	207,873	Zu verteiler Reingewinn für das Rechnungsjahr 1908	25
VI. Eigene Gelder.			
	1,500,000	Einbezahltes Kapital	
	769,000	Ordentlicher Reservfonds (Zuweisung vom Jahre 1908	
	5,808	inbegriffen)	84
	2,274,808	Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1909	84

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Kantonalbank Schwyz in Schwyz, auf 31. Dezember 1908.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1908.

	Emission	in Kassa	in Zirkulation
15 Noten von Fr. 1000	= Fr. 15,000	—	15,000
25 " " " 500	= " 12,500	500	12,000
12,025 " " " 100	= " 1,202,500	9,700	1,192,800
8,500 " " " 50	= " 425,000	1,200	423,800
20,565 Noten	= Fr. 1,655,000	11,400	1,643,600

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

Die Rückzahlungsbedingungen sind durch das Reglement folgendermassen bestimmt:
„Die Bank ist berechtigt, Geldgehren von Fr. 10,000 erst 5 Tage und höhere Beträge erst 10 Tage nach geschehener Anzeige zu ordnen.“

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

a. 714 Conti mit einem Guthaben von unter Fr. 10,000	Fr. 1,021,329.58
88 Conti mit einem Guthaben von über Fr. 10,000	" 380,000.—
Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar	
	Fr. 1,401,329.58
c. 38 Conti, das Guthaben über Fr. 10,000, mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen	" 639,793.25
	Fr. 2,041,122.83

Beilage Nr. 4. Sparkasse.

§ 20 der Vollziehungsverordnung zum Bankgesetz lautet:
„Die Gläubiger der Sparkasse können ihre Einlagen samt aufgelaufenen Zinsen ganz oder teilweise unter folgenden Bedingungen zurückziehen:

Beilage Nr. 2 (Effekten-Verzeichnis) siehe Seite 730.

a. Kapitalbeträge bis Fr. 200 werden sofort ohne Zinsabzug ausbezahlt, doch dürfen innerhalb eines Monats im ganzen nicht mehr als Fr. 200 zurückgezogen werden.

b. Abkündigungen von über Fr. 200 bis Fr. 1000 werden auf zwei Monate angenommen, und es dürfen während dieser zwei Monate im ganzen nur Fr. 1000 abgekündet werden. Bei Gutfinden der Anstalt und auf Wunsch des Einlegers kann das Betreffnis auch sofort mit Zinsabzug von 15 Tagen ausbezahlt werden.

c. Abkündigungen von über Fr. 1000 werden auf drei Monate angenommen oder bei Gutfinden der Anstalt und auf Wunsch des Einlegers mit einem Zinsabzug von einem Monat ausbezahlt.

Bei aussergewöhnlichen Zeiten und Geldverhältnissen ist die Bank berechtigt, für alle Guthaben eine Kündigungsfrist bis auf drei Monate zu beanspruchen. Eine solche Verfügung ist jeweiligen öffentlich bekannt zu machen und tritt sofort in Kraft.“

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

a. 5806 Einleger-Conti mit einem Guthaben unter Fr. 200	Fr. 423,359.46
9576 Einleger-Conti mit einem Guthaben über Fr. 200	" 1,915,200.—
Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar	
	Fr. 2,338,559.46
c. 9576 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 200, mit einer Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen	" 13,390,720.35
	Fr. 15,729,279.81

Beilage Nr. 5. Delcredere-Conto.

Saldo-Vortrag vom Jahre 1907	Fr. 70,000.—
Zuweisung vom Jahre 1908	" 15,000.—
	Fr. 85,000.—

„Sanitas“

Aktiengesellschaft für sanitäre und Heizungsanlagen
in Zürich

Einladung zur IV. ausserordentlichen Generalversammlung

der Aktionäre auf **Donnerstag, den 29. April 1909,**
nachmittags 3 Uhr, im **Zunfthaus zur Waag, Münsterhof,**
in Zürich I. (1125)

Traktandum: Beschlussfassung über eine vor-
liegende Offerte betreffend Kauf des Geschäftes
und über eine eventuelle Liquidation der
Gesellschaft.

Wir machen darauf aufmerksam, dass für eine
gültige Beschlussfassung über obiges Traktandum min-
destens $\frac{2}{3}$ aller Aktien vertreten sein müssen.

Die Stimmkarten sind bis spätestens Dienstag, den
27. April 1909 unter Deponierung der Aktien im Bureau
der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 51, zu beziehen.

Zürich, den 17. April 1909.

Der Verwaltungsrat.

Aufforderung

Die Aktiengesellschaft der vereinigten Oel-, Kitt- &
Kreidewerke vormals Plüss-Stauffer in Oltingen beabsichtigt
die Herabsetzung des Grundkapitals durch Abstempelung
der Stammaktien auf Fr. 400.

Die im Sinne von Art. 665 O. R. Berechtigten werden
daher aufgefordert, bis spätestens zum **31. Dezember 1909**
ihre Ansprüche anzumelden. (11351)

Plancheolin A. G. vorm Ryser & Marti

Ausserordentliche Generalversammlung

Samstag, den 8. Mai 1909, nachmittags 2 Uhr
im Restaurant Peschl, I. St.

Traktanden:

1. Wahl von Mitgliedern in den Verwaltungsrat
2. Unvorhergesehenes.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen
wollen, haben sich unter Ausweis über ihren Aktienbesitz
bis spätestens zum 6. Mai 1909 am Gesellschaftssitz in
Bern anzumelden. (1192)

Bern, den 24. April 1909.

Der Verwaltungsrat.

Bei hohem Salair Offene Reisenden-Stelle

in sehr leistungsfähiger bekannter Firma der Spiri-
tuosen-Branche. Kenntnis der deutschen und italie-
nischen Sprache, sowie Prima-Referenzen unerläss-
lich. Diskretion Ehrensache. (11181)

Anmeldungen erbeten unter Chiffre K 984 L
an Annoncen-Expedition H. Keller, Luzern.

4 $\frac{1}{2}$ % Anleihen

der

Bank für Bahn- und Industriewerte, Basel

Der am 1. Mai 1909 fällige Semester-Coupon von Fr. 22.50
obgenannter Obligationen wird **spesenfrei** eingelöst: (1183)

In Basel: bei der Basler Handelsbank und ihrer Wechselstube,
Bern: Kantonalbank von Bern,
Spar- & Leihkasse in Bern,
Genf: den Herren Chenevière & Cie.,
Neuchâtel: Berthoud & Cie.,
Zürich: der Basler Handelsbank, Wechselstube,
Bahnhofstrasse 37,
Aktiengesellschaft Len & Cie.

4 $\frac{1}{2}$ % Obligationen

der

Società Anonima Elettricità Alta Italia, in Turin

Emission 1899 und 1908

Der am 1. Mai 1909 fällige Semester-Coupon von Fr. 11.25
wird **spesenfrei** eingelöst: (1184)

In Basel: bei der Basler Handelsbank und ihrer Wechselstube,
Bern: den Herren A. Sarasin & Cie.,
Spar- & Leihkasse in Bern,
Genf: den Herren Chenevière & Cie.,
Neuchâtel: Berthoud & Cie.,
Zürich: der Basler Handelsbank, Wechselstube,
Bahnhofstrasse 37,
Aktiengesellschaft Len & Cie.

Commune du Locle

Emprunt de 1889, 3 $\frac{3}{4}$ %. Remboursement d'obligations

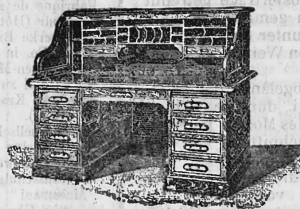
Les porteurs d'obligations de l'emprunt de fr. 500,000 de 1889, sont informés que les
obligations nos 96, 153, 168, 336, 367, 442, 493 ont été désignées par le sort pour être
remboursées le 31 juillet 1909. (1116)

Le remboursement aura lieu contre remise des titres, à la Banque Fédérale, à Zurich
et ses comptoirs en Suisse, à la Banque du Locle, au Locle, chez MM. Pury et Cie., à
Neuchâtel et chez MM. les Fils Dreyfuss et Cie., à Bale.

L'intérêt de ces titres cessera de courir à partir du 31 juillet 1909.

Le Locle, le 14 avril 1909.

Conseil communal.



Schweiz. Bureaumöbelfabrik Kerns

Bureau-Einrichtungen

Rollpulte amerikanischen Systems, sowie alle modernen
Bureau-möbel, **konkurrenzlos in Preis und Qualität.**

Verlangen Sie den illustr. Preiskatalog

Weggis Hotel Pension Alpenblick

mit Chalet-Dépendance

Komfortabel eingerichtetes, fein geführtes Haus in herrlichster Lage,
10 Min. von der Landungsbrücke. Pensionspreis Fr. 6—10.
(778) Aug. Müller, Besitzerin.

Seilbahn Rigiviertel A. G.

Einladung zur ordentl. Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 8. Mai 1909, vormittags 11 Uhr
ins Bureau der Gesellschaft obere Station

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
 2. Ersatzwahlen in Verwaltungsrat und Kontrollrat.
- Zürich IV, den 21. April 1909. (1189)

Der Verwaltungsrat.

Zu vermieten

— Stadtrayon, Tramhaltestelle —

Helle, geräumige Lokalitäten

passend für alle Gewerbe und Handwerker, in jeder
wünsch. Grösse und Lage. Elektrische und Wasserkraft, sowie Geleise-
anschluss. Elektrische Beleuchtung, Waren-Aufzug für alle Etagen,
Lade-Rampe. (11491)

Behufs näherer Details, sowie Besichtigung sich zu wenden an
„Victoria“ Genossenschaft für Immobilienverkehr

Zürich, Bahnhofplatz, Löwenstrasse 71, Telefon 8434.

Otto Hailer & Cie.

Buchs (Rheinthal), Romanshorn, Bregenz

Internationale Spedition, Verzollung (480)

Frachtagentur des österr. Lloyd, Triest.

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Filialen in

Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden

Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservelonds Fr. 3,070,000

Wir sind zur Zeit Abgeber unserer

4% Obligationen

gegenseitig 1—3 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel
werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den In-
haber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken
von Fr. 500 an geliefert. (426)

In Zahlung werden auch gekündete oder kündbare **solide**
Wertpapiere zu **kontanten Bedingungen** angenommen. Auswärts neh-
men für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die **spesenfreie**
Erlösung der Coupons unserer Obligationen in:

Basel: die Basler Handelsbank,
Herren A. Sarasin & Cie.,
Bern: Wyttenbach & Cie.,
Zürich: Schläpfer, Blankart & Cie.,
A. Hofmann & Cie.,
St. Gallen: Wegelin & Cie.,
Glarus: Herr J. Leuzinger-Fischer,
Schaffhausen: Jakob Oechslin, Agent.

Die Direktion.

Besonders empfehlens- werte, weit-erweiterte Publikationsorgane der Schweiz:

Bern.
Schweiz. Handelsamtsblatt
Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern.
Basel.
Basler Nachrichten.
Luzern.

Vaterland.
Zürich.
Zürcher Post.
Glarus.
Glarner Nachrichten.
Ghur.
Freier Rhätler.

Einsiedeln.
Alte & Neue Welt (Auflage
30,000 Exemplare).

Genève.
Journal de Genève.
Lausanne.
Gazette de Lausanne.
La Revue
La Petite Revue.

Montreux.
Journal des Etrangers.
Feuille d'avis.

Neuchâtel.
Suisse libérale.
Express de Neuchâtel.

Biel.
Schweiz. Handelscourier.
Express.

Delémont.
Démocrate.
Der Berner Jura.

Porrentruy.
Jura.
Pays.

St-Imier.
Jura bernois.
Fribourg.

La Liberté.

Ausschliessliche Annoncenaufnahme Haasenstein & Vogler

Nouvelle Librairie Papeterie

La Société de l'Imprimerie-
Librairie commerciale et de
la Famille d'avis de Bulle
recevrait des offres en vue
de l'installation de la

librairie - papeterie

registres, livres - images et
objets religieux, etc. (1182)

Adresser offres au directeur

Ernest Pilloud, Bulle

Amerik. Buchführ. lehrb. gründl.
durch Unterrichtsbeho. Erfolgsgar.
Verl. Sie Gratiaprosp. H. Frisch,
Bücherexperte Zürich. B. 15. 14.